


Zoll I - Warenursprung und Präferenzen: Schwerpunkt im präferenziellen Warenursprung

 Seminar

Termin: 16.03.2022

Ort: Bochum, Deutschland

Veranstalter: IHK Mittleres Ruhrgebiet (Bochum)

[+ ZUM KALENDER HINZUFÜGEN](#)

Exporteure die Waren oder Dienstleistungen zollbegünstigt (zollfrei oder zu ermäßigten Zollsätzen) auf ausländischen Märkte platzieren, erzielen dort unter Umständen entscheidende Wettbewerbsvorteile. Derartige Zollbegünstigungen sind wesentlicher Bestandteil der Präferenzabkommen, die zwischen der Europäischen Union und verschiedenen Drittländern geschlossen wurden. Die Inanspruchnahme von Zollbegünstigungen setzt jedoch die exakte Beachtung materieller und formeller Ursprungsregeln voraus.

Die Einhaltung und Handhabung der entsprechenden Vorschriften bereiten in der täglichen Praxis jedoch vielfach Schwierigkeiten. Für unterschiedliche Präferenzräume gelten oftmals auch sehr unterschiedliche Kriterien. Zudem gibt es im Bereich des handelspolitischen bzw. wettbewerbsrechtlichen Ursprungs weitere ursprungsrelevante Regelungen und Begriffe, die in der Praxis häufig zu Missverständnissen führen.

Dieser Artikel ist relevant für:

Zoll und Einfuhr

[WEBSEITE DER VERANSTALTUNG](#) 

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.